VMB.nrw
Verband für Musik und Bildung

Positionspapier des Verbands für Musik und Bildung NRW e.V.

Die Amateurmusik im Ganztag: Musikalische Bildung für alle!

Die Bedeutung von musikalischer Bildung

Die Amateurmusik prägt die kulturelle Landschaft und Identität Nordrhein-Westfalens in besonderem Maße. Die rund 900 Musikvereinigungen des Verbands für Musik und Bildung NRW e.V. mit über 45.000 Mitgliedern sind nicht nur Orte musikalischer Bildung, sondern auch bedeutende Gemeinschaftszentren. Sie fördern den sozialen Zusammenhalt, stärken das kulturelle Leben und bringen Generationen in Stadt und Land zusammen.

Die Integration musikalischer Bildung in den Ganztag birgt große Chancen, erfordert jedoch Lösungen für strukturelle und organisatorische Herausforderungen. Viele Musikvereine kämpfen bereits mit Nachwuchsmangel, da die zeitlichen Anforderungen der Ganztagsbetreuung die Verfügbarkeit von Kindern und Jugendlichen für den Instrumentalunterricht und gemeinsame Proben außerhalb der OGS-Zeiten stark einschränken. Ohne geeignete Lösungen droht langfristig eine Schwächung der Vereinsstrukturen.

Musik fördert Persönlichkeitsentwicklung und Chancengleichheit:
Gemeinsames Musizieren stärkt Teamgeist, Empathie und Resilienz, fördert demokratische Werte und wirkt präventiv gegen Einsamkeit. Musik als verbindendes Kulturgut schafft im Ganztag niedrigschwellige Angebote für alle Kinder, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft.[1]

Zudem wird der Musikunterricht an Grundschulen aufgrund des Fachkräftemangels häufig fachfremd erteilt oder fällt gänzlich weg. Hier können unsere musizierenden Vereine eine wertvolle Ergänzung leisten, indem sie den Kindern vor allem das praktische Musizieren ermöglichen. Sie schaffen Raum für musikalische Erfahrungen, die im schulischen Kontext oft zu kurz kommen, und tragen so entscheidend zur musikalischen Bildung und Persönlichkeitsentwicklung bei.[2]

[1] A. Lehmann-Wermser et.al. (2017): Jugend und Musik. Eine Studie zu musikalischen Aktivitäten Jugendlicher in Deutschland; Bertelsmann Stiftung.

[2] A. Lehmann-Wermser et.al. (2020): Musikunterricht in der Grundschule. Aktuelle Situation und Perspektive; Bertelsmann Stiftung.

VMB.nrw
Verband für Musik und Bildung

Wir fordern eine starke Basis für musikalische Bildung in der Ganztagsschule

Der Verband für Musik und Bildung NRW e.V. engagiert sich aktiv für die Integration musikalischer Bildung im Offenen Ganztag. Um dies erfolgreich umzusetzen, fordern wir:

1. **Aktive Beteiligung und Integration der Amateurmusik:**
   Musizierende Vereine leisten einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung und zum sozialen Leben in Nordrhein-Westfalen. Sie sollten als Partner der Ganztagsbetreuung fest eingebunden werden, um ihre Angebote einer breiten Schülerschaft zugänglich zu machen.
2. **Nachhaltige finanzielle und strukturelle Unterstützung:**
   Es müssen verbindliche und langfristige Finanzierungsmöglichkeiten geschaffen werden, die Kooperationen zwischen den Akteuren des Ganztags und Musikvereinigungen fördern. Diese Mittel sollen die Durchführung qualitativ hochwertiger musikalischer Angebote sicherstellen und notwendige Strukturen etablieren.
3. **Klare Kooperationsstrukturen:**
   Einheitliche Standards und Ansprech-partner auf kommunaler Ebene sind erforderlich, um eine langfristige und effektive Zusammenarbeit zwischen den Schulen, Schulträgern, OGS-Trägern und den Amateurmusikvereinigungen als außerschulischen Partnern zu gewährleisten.

Erforderliche Schritte zur Ausschöpfung des Potenzials musikalischer Bildung in der Ganztagsschule

1. **Integration von Amateurmusik in der Ganztagsschule:**
   a. Angebote von musizierenden Vereinen sollen als fester Bestandteil des Ganztags anerkannt und aktiv gefördert werden. Die Akteure des Ganztags müssen gemeinsam daran arbeiten, dass die musikalischen Angebote im Ganztag fest etabliert werden.
2. **Unterstützung der ehrenamtlichen Akteure:**
   a. Ehrenamtliche benötigen klare organisatorische Strukturen, die ihren zeitlichen und fachlichen Möglichkeiten gerecht werden.
   b. Verbandsübergreifende, flächendeckende Fortbildungen in den Bereichen Pädagogik, Didaktik und Musik sind unerlässlich, um Ehrenamtliche auf ihre Arbeit im Ganztag vorzubereiten.

   c. Ehrenamtliche sollen für ihren Einsatz durch Honorare oder Aufwandsentschädigungen gewürdigt werden, um ihre wertvolle Arbeit zu honorieren.

3. **Verknüpfung ehrenamtlicher und professioneller Strukturen:**
   a. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Verbänden und Vereinen der Amateurmusik, den Musikschulen, Musikakademien, professionellen Musiker:innen und Musikpädagog:innen und Gremien ist notwendig, um die Angebote der Amateurmusik immer weiter zu professionalisieren.
   b. Professionelle Musiker:innen und Musikpädagog:innen sind unerlässlich für die musizierenden Vereine, um Angebote zu etablieren und nachhaltig durchzuführen.
4. **Qualitätsstandards für musikalische Bildung:**
   a. Einheitliche Standards sollen sicherstellen, dass alle Kinder, unabhängig von ihrem Wohnort oder ihrer Schule, Zugang zu qualitativ hochwertigen musikalischen Angeboten haben. Zertifizierungsprogramme für ehrenamtlich Aktive können die Qualität der Angebote weiter steigern.
5. **Stärkung von Kooperationen und Netzwerken:**
   a. Einrichtung von flächendeckenden kommunalen Koordinationsstellen, die Schulen, Schulträger, Träger des Ganztags und alle weiteren Akteure als Schnittstelle fungieren und die Zusammenarbeit fördern.
6. **Sicherung der Infrastruktur:**
   a. Schulen, Schulträger und OGS-Träger sollen über die notwendigen Räume und Materialien für musikalische Angebote verfügen. Die Finanzierung von Instrumenten und die Wartung der Ausstattung müssen langfristig abgesichert werden.
7. **Flexibilität bei Durchführung und Nutzung der Angebote:**
   a. Den Amateurmusikvereinigungen müssen Zeitfenster zur Verfügung gestellt werden, in denen sie ihre Angebote durchführen können.
   b. Interessierte Kinder müssen die Möglichkeit haben, an musischen Angeboten teilnehmen zu können.
   c. Auch Modelle, bei denen musische Aktivitäten von kooperierenden Vereinen hybrid oder außerhalb der Ganztagsschule stattfinden, sollen ermöglicht werden.
8. **Förderung von Inklusion und kultureller Teilhabe:**
   a. Besondere Unterstützung bedarf die Integration von Kindern aus benachteiligten sozialen oder kulturellen Hintergründen. Auch inklusive Angebote, die Kinder mit besonderen Bedürfnissen einbeziehen, müssen zusätzlich gefördert werden.

Fazit und Appell

Die Musikvereinigungen des Verbands für Musik und Bildung NRW e.V. leisten schon jetzt einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung und fördern Gemeinschaft, Teamgeist und Kreativität. Musikalische Bildung ist eine Investition in die Zukunft: Musizieren in der Gruppe vermittelt demokratische Werte wie Vielfalt, Verantwortung und Respekt und stärken Kinder als aktive und verantwortungsbewusste Mitglieder der Gesellschaft.[3]

Durch eine stärkere strukturelle Einbindung dieser Musikvereinigungen in die Ganztagsstrukturen können wertvolle Synergien geschaffen werden. Vereine können in ihrem Bildungsauftrag unterstützt und gestärkt werden, um ihre Angebote an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Gleichzeitig erhalten Kinder die Möglichkeit, aktiv an kultureller Bildung teilzuhaben, ihre musikalischen Fähigkeiten zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Wir appellieren an Politik, Bildungsträger und Gesellschaft: Machen Sie musikalische Bildung zu einem festen Bestandteil des Ganztags! Schaffen Sie die notwendigen Rahmenbedingungen, um die wertvolle Arbeit der musizierenden Vereine zu unterstützen. Nur durch eine finanzielle Förderung und eine enge Zusammenarbeit zwischen Schulen, Schulträger, Ganztagsträgern und Musikvereinigungen können wir Kindern unabhängig von ihrer sozialen Herkunft einen echten außerschulischen Zugang zu kultureller Teilhabe ermöglichen.

Info und Kontakt

Der Verband für Musik und Bildung NRW e.V. ist der Fachverband für instrumentale Amateurmusik in Nordrhein-Westfalen. Wir setzen uns für starke Musikvereine ein, fördern ihre Bildungsarbeit und machen ihren Wert für Kultur und Gesellschaft sichtbar. Unser Ziel ist es, die Amateurmusik zukunftsfähig aufzustellen und musikalische Bildung auch im Ganztag nachhaltig zu verankern.

Geschäftsstelle des
Verbands für Musik und Bildung e.V.
Tel: +49 2507 986 857
E-Mail: info(at)vmb.nrw

[3] vlg. UNESCO (2024): UNESCO Framework for Culture and Arts Education